02.03.16 - 02.03.13

Ausstellung in Berlin: "Als die Welt in Scherben fiel - Assemblagen aus dem untergegangenen Breslau"

Bei der Schöpfung seiner einzigartigen Kunstwerke, die nun bis zum 02.03. in der Ausstellung „Als die Welt in Scherben fiel – Assemblagen aus dem untergegangenen Breslau“ in Berlin präsentiert werden, ließ sich Jurek Koziera, polnischer Künstler, von den Gegenständen des Vorkriegs-Breslaus inspirieren, die bei den Aufbauarbeiten aus den Schutthalden der zerstörten Stadt zutage gefördert wurden. So entstanden mit den dort gesammelten Fundstücken reliefartige Bilder, sogenannte Assemblagen, die Geschichten aus der deutschen und jüdischen Vergangenheit des alten Breslau erzählen. Assemblagen (franz.) sind in der bildenden Kunst dreidimensionale Werke der Objektkunst. Bis heute schuf Koziera 150 dreidimensionale Kunstwerke. 25 Exponate werden nun in Berlin gezeigt.
Diese Ausstellung der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin in Zusammenarbeit mit der Humboldt-Bibliothek Berlin-Tegel bildet den Auftakt in einem bunten Reigen von kulturellen Ereignissen in Berlin, die sich in diesem Jahr ganz der Europäischen Kulturhauptstadt Breslau widmen.

Veranstaltungsort:
Humboldt-Bibliothek
Karolinenstr. 19
13507 Berlin-Tegel

Die Finissage der Ausstellung findet am 2. März 2016 um 19:30 Uhr in der Humboldt-Bibliothek, Karolinenstr. 19, 13507 Berlin-Tegel statt. Dabei wird der polnische Schriftsteller Jacek Inglot Passagen aus seinem Roman „Wypędzony“ (Vertrieben) auf Deutsch lesen und sich dem Gespräch mit dem Publikum widmen.

Anmeldung zur Finissage unter froesedpgb@gmail.com sowie Mobil 0170 2075297.